

**Tätigkeitsbericht  
des Referenten für Umwelt-, Naturschutz und Landschaftspflege für  
das Jahr 2023 am Dienstag, den 05. Dezember 2023, zur  
Marktratssitzung**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gegner,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

drei Operationen, fast vier Wochen Intensivstation, eine fünfwöchige Reha und Nebenwirkungen, die bis zum heutigen Tag anhalten, haben mich 2023 in meiner Schaffenskraft doch sehr eingeschränkt.

Umso mehr freut es mich, dass ich nach meiner Krankheit, wieder an den, von unserem Ersten Bürgermeister ins Leben gerufenen, - quartalsmäßigen Referentenbesprechungen teilnehmen kann.

Die ersten Termine waren geprägt von unserer Raitersaicher Rapsölmühle. Die Vorstandschaft hatte die Mitgliederversammlung vorbereitet.

Am 10. Januar war dann auch ich nach dreimaliger Impfung Corona positiv. Zum Glück mit einem milden Verlauf.

Am 20. März durfte ich in Vertretung von unserem Ersten Bürgermeister die Konzeptveranstaltung von Bogendorfer Nahwärmenetz in Großweismannsdorf besuchen.

Der „1. Runde Tisch Vereine“ wurde von den Vorständen und Vertretungen mit einem regen Austausch sehr positiv aufgenommen.

Die Veranstaltung „Balkonkraftwerke“ im evangelischen Gemeindehaus am 19. April war sehr informativ und bis auf den letzten Platz mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern besetzt.

Die Pflanzentauschbörse vom 23. April von unserem Gartenbauverein Roßtal nutzte ich wieder, um mich mit Vereinsmitglieder auszutauschen und Zukunftspläne zu schmieden.

Das Projekt „Lernen am Acker“ am 10. Mai wurde von drei Grundschulklassen nacheinander sehr positiv aufgenommen. Sie lernten von dem Geschäftsführer der Rapsölmühle Rainer Tiefel und dem Vorstandsmitglied und Landwirt Lämmermann aus Kastenreuth allerhand

zum Thema Rapsanbau. Die Kinder wissen jetzt jede Menge über dieses regionale Lebensmittel.

Am 17. Mai wurde die gemeindliche Streuobstwiese am Ortseingang von Trettendorf von Frau Langguth vom Landschaftspflegeverband, Herrn Gnilka Liegenschaftsverwalter und mir begutachtet. Der vorhandene alte und erhaltenswerte Baumbestand kann mit sechs Neupflanzungen ergänzt werden. Die vorgesehenen jungen Bäume, die vom Landschaftspflegeverband erheblich bezuschusst werden können, werden bei einer gemeinsamen Aktion, die fachmännisch begleitet wird, von Roßtaler Schülerinnen und Schülern gepflanzt werden.

Der Wasserzweckverband Großweismannsdorf hat am 12. Juli zur Sitzung geladen, damit Entscheidungen getroffen werden, um auch weiterhin ein regionales Lebensmittel fördern zu können.

Am 15. August konnten wir mit Altbürgermeister Hannes Völkl den über Jahre hinweg ersehnten „Turnerweg“ feierlich eröffnen.

Der Landschaftspflegeverband gab sich am 23. August mit Frau Langguth und Kollege die Ehre und begutachtete das vom Markt Roßtal vorgestellte Grundstück für weitere Baumpflanzungen. Es ist für die Fläche jedoch noch einiges zu klären, bevor die Planungen konkret weiter entwickelt werden.

Der Raitersaicher U17 Fußball-Europameister Finn Jeltsch durfte sich feierlich in das Goldene Buch des Marktes eintragen. Seit Samstag, 2. Dezember 2023 ist er jetzt auch U17 Fußball-Weltmeister. Da kann sich die Verwaltung mal was einfallen lassen.

Nachdem die handwerklichen Arbeiten in der Raitersaicher Rapsölmühle, wie vom Lebensmittelkontrolleur gefordert, erledigt wurden, konnte mit dem Abfüllen des Rapsöls wieder begonnen werden.

Die letzte Sitzung des Wasserzweckverbandes Großweismannsdorf in diesem Jahr, fand in Roßtal statt. Durch Personalausfälle hat der Vorsitzende Felix Fröhlich Erster Bürgermeister aus Rohr durch großes persönliches Engagement die verwaltungstechnische Notsituation einigermaßen kompensieren können.

Am 11. u. 12. November konnten wir ca. 12.000 Besucher zu unserem Martinmarkt begrüßen, der mittlerweile weit über die Landkreisgrenzen bekannt ist. Ich habe die Besucher zwar nicht selbst gezählt, aber wenn man sich die parkenden Autos in Roßtal und auf dem Tuspo

Großraumparkplatz anschaut, ist die Zahl von 12.000 durchaus realistisch.

Am 1. Dezember konnten wir von der Bürgerstiftung Roßtal den Wunschbaum für unsere Kindergärten schmücken. Die Anhänger wurden von allen Roßtaler Kindergarten-Gruppen selbst gebastelt.

Der Bericht des Ordnungsamtes vom ....

Der forstwirtschaftliche Bericht für unsere kommunalen Wälder ...

Ich bedanke mich wie jedes Jahr bei allen Akteuren, die sich beruflich, politisch oder in ihrer Freizeit für Umwelt-, Naturschutz und Landschaftspflege einsetzen, für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2023.

Dankeschön und bleiben Sie gesund.

Roßtal, am 05. Dezember 2023

Michael Brak

Referent für Umwelt-, Naturschutz und Landschaftspflege

Anlagen:

*Bericht OA zur Baumschutzverordnung*

*Bericht Försterin zu kommunalen Wäldern?*